

227833-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Rohbauarbeiten – Erweiterter Rohbau

OJ S 65/2026 02/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

E-Mail: vergabestelle@sprinkenhof.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterter Rohbau

Beschreibung: Die umfassende Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahme umfasst sowohl die denk-malgerechte Sanierung der bestehenden Gebäude – insbesondere der Hauptveranstaltungshalle „BT 01“ und des Verwaltungsgebäudes „BT 02“ – als auch den Neubau zusätzlicher Flächen. Dazu zählen die neue Halle K7 „BT 04“ sowie das sechsstöckige Residenzgebäude „BT 03“. Die Bauarbeiten erfolgen in mehreren Phasen, um den Spielbetrieb während der Bauzeit aufrechtzuerhalten. In der ersten Phase bleibt das Nordband der Hallen für den Spielbetrieb geöffnet, während im Südband die Bauarbeiten durchgeführt werden. Nach Abschluss dieser Arbeiten erfolgt eine Übergangsphase, der „Switch“, in dem notwendige Anpassungen und Umschlussarbeiten durchgeführt werden. Während des Switch findet kein Spielbetrieb auf Kampnagel statt. Anschließend beginnt die zweite Bauphase, in der der Spielbetrieb in das Südband verlagert wird, sodass die Arbeiten im Nordband fortgesetzt werden können. Das vorliegende Verfahren beinhaltet die Baumaßnahmen im ersten Bauabschnitt inkl. „Switch“. Diese finden im Bereich des Südbands der Hallen „BT01“ statt sowie beinhalten die Errichtung der Halle K7 „BT 04“. Für die weiteren Rahmenbedingungen wird auf die allgemeine und technische Baubeschreibung - Anlage 1 verwiesen.// Die erweiterten Rohbauarbeiten umfassen im Wesentlichen Stahlbauarbeiten (v. a. die Konstruktion der Halle K7) mit den zugehörigen Erd- und Tiefgründungsarbeiten, sowie Stahlbeton- und Mauerwerksarbeiten. Weiterhin sind Gerüstbauarbeiten, Bauzwischenzustände und Abbrucharbeiten (insbesondere auch tragender Bauteile) vorgesehen. Untergeordnet sind folgende Arbeiten auszuführen: Kampfmittelbegleitung und Kampfmittelsondierung, Abdichtungsarbeiten/Dacharbeiten und Putzarbeiten. Mit der Ausführung (einschließlich vorbereitender Arbeiten, insbesondere Werk- und Montageplanung) ist zu beginnen: • Hauptveranstaltungshalle „BT 01“: 23.11.2026 • Halle K7 „BT 04“: 23.11.2026 • Baubeginn Hauptveranstaltungshalle „BT 01“ und Halle K7 „BT 04“: 04.01.2027 • Baubeginn Halle K7 „BT 04“ - Aufzugschacht „LA3“ Teil 2: 01.08.2028// Die Leistung ist fertigzustellen am: • Hauptveranstaltungshalle „BT 01“: 30.08.2027 • Halle K7 „BT 04“ (außer Teil 2 Aufzugschacht „LA3“): 31.12.2027 • Halle K7 „BT 04“ (Aufzugschacht „LA3“): 31.12.2028 // Die weiterführenden Projekttermine werden die AG und der AN nach Vertragsabschluss in einem Rahmenterminplan einvernehmlich festlegen.

Kennung des Verfahrens: c2e92fee-3570-4471-a12f-76f4b93c2f7c

Interne Kennung: 2026_SpriG_VS_KMP_01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45223220 Rohbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22303

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Sämtliche gesetzlichen Ausschlussgründe, u.a. §§ 123, 124 GWB, §§ 6e, 15, 16, 16a VOB/A (EU).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterter Rohbau

Beschreibung: Die umfassende Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahme umfasst sowohl die denk-malgerechte Sanierung der bestehenden Gebäude – insbesondere der Hauptveranstaltungshalle „BT 01“ und des Verwaltungsgebäudes „BT 02“ – als auch den Neubau zusätzlicher Flächen. Dazu zählen die neue Halle K7 „BT 04“ sowie das sechsstöckige Residenzgebäude „BT 03“. Die Bauarbeiten erfolgen in mehreren Phasen, um den Spielbetrieb während der Bauzeit aufrechtzuerhalten. In der ersten Phase bleibt das Nordband der Hallen für den Spielbetrieb geöffnet, während im Südband die Bauarbeiten durchgeführt werden. Nach Abschluss dieser Arbeiten erfolgt eine Übergangsphase, der „Switch“, in dem notwendige Anpassungen und Umschlussarbeiten durchgeführt werden. Während des Switch findet kein Spielbetrieb auf Kampnagel statt. Anschließend beginnt die zweite Bauphase, in der der Spielbetrieb in das Südband verlagert wird, sodass die Arbeiten im Nordband fortgesetzt werden können. Das vorliegende Verfahren beinhaltet die Baumaßnahmen im ersten Bauabschnitt inkl. „Switch“. Diese finden im Bereich des Südbands der Hallen „BT01“ statt sowie beinhalten die Errichtung der Halle K7 „BT 04“. Für die weiteren Rahmenbedingungen wird auf die allgemeine und technische Baubeschreibung - Anlage 1 verwiesen.// Die erweiterten Rohbauarbeiten umfassen im Wesentlichen Stahlbauarbeiten (v. a. die Konstruktion der Halle K7) mit den zugehörigen Erd- und Tiefgründungsarbeiten, sowie Stahlbeton- und Mauerwerksarbeiten. Weiterhin sind Gerüstbauarbeiten, Bauzwischenzustände und Abbrucharbeiten (insbesondere auch tragender Bauteile) vorgesehen. Untergeordnet sind folgende Arbeiten auszuführen: Kampfmittelbegleitung und Kampfmittel-

sondierung, Abdichtungsarbeiten/Dacharbeiten und Putzarbeiten. Mit der Ausführung (einschließlich vorbereitender Arbeiten, insbesondere Werk- und Montageplanung) ist zu beginnen: • Hauptveranstaltungshalle „BT 01“: 23.11.2026 • Halle K7 „BT 04“: 23.11.2026 • Baubeginn Hauptveranstaltungshalle „BT 01“ und Halle K7 „BT 04“: 04.01.2027 • Baubeginn Halle K7 „BT 04“ - Aufzugschacht „LA3“ Teil 2: 01.08.2028// Die Leistung ist fertigzustellen am: • Hauptveranstaltungshalle „BT 01“: 30.08.2027 • Halle K7 „BT 04“ (außer Teil 2 Aufzugschacht „LA3“): 31.12.2027 • Halle K7 „BT 04“ (Aufzugschacht „LA3“): 31.12.2028 // Die weiterführenden Projekttermine werden die AG und der AN nach Vertragsabschluss in einem Rahmenterminplan einvernehmlich festlegen.

Interne Kennung: 38089b41-5b3f-40de-8ad9-4b9ce02ef1c4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45223220 Rohbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22303

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Geeignet für KMU und Großunternehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mind. 7 Mio. EUR Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/6ec401d1-dca2-48a7-be4b-62824bcb2063/suitabilitycriteria>

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Rangfolge: 3,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanzahl der festangestellten Mitarbeitenden (Stichtag: Ende Teilnahmefrist): 50 Arbeitskräfte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Rangfolge: 3,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Zertifizierung der Ausführungsklasse EXC3 gemäß DIN EN 1090-2 (Herstellerqualifikation für bestimmte Schweißarbeiten)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Rangfolge: 3,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind mindestens drei Referenznachweise über vergleichbare Leistungen vorzulegen, die über eine schriftliche Bescheinigung der Auftraggeberin über die auftragsgemäße Leistungserbringung (Ausführung und Ergebnis) verfügen. Eine Referenz ist nur vergleichbar, wenn sie die folgenden Parameter jeweils erfüllt: a) Erweiterter Rohbau in städtischer Lage bei unmittelbar ans Baufeld angrenzender Nachbarbebauung, b) Gewerkebündelung: mind. 3 unterschiedliche Gewerke wurden in den Projektreferenzen ausgeführt, c) Mindestbausumme: Gesamtauftragsvolumen von mind. 5 Mio. EUR netto, d) Projektabschluss (Übergabe): nicht vor dem 01.01.2016. Mit den zuvor genannten 3 Referenzen müssen überdies folgende Mindestanforderungen nachgewiesen werden: M1 („Hauptbaubestandteil“) Mindestens 1 Referenz: Stahlbaukonstruktion als Hauptbaubestandteil, M2 („Bauen im Bestand“) Mindestens 1 Referenz: Bauarbeiten im Bestand (Umbau). Hinweis: Die Auftraggeberin behält sich vor, im Einzelfall eine Überprüfung der Referenzen bei dem Referenzgebenden vorzunehmen. Falls sich der/die Bewerbende/ die Bewerber-/Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmern die erforderlichen Angaben zu machen. Wenn mehr als 3 Teilnahmeanträge gemäß Ziffer 3.4 des Verfahrensbriefes geeigneter Bewerbender vorliegen („Grundeignung“). Die Auswahl erfolgt anhand der wertbaren Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die 3 wertbaren Referenzen mit den meisten Bewertungspunkten werden für die Bestenauswahl zugrunde gelegt. Im Falle eines Punktegleichstandes ist die höhere Punktzahl im Bewertungskriterium Nr. 1, nachrangig die Punktzahlen in den weiteren Bewertungskriterien –numerisch aufsteigend – maßgeblich. Im Falle eines weiterhin vorliegenden Punktegleichstandes entscheidet das Los. Die Bewertung erfolgt gem. der in Ziffer 3.5 des Verfahrensbriefes zum Teilnahmewettbewerb angegebenen Weise. Die zur Abgabe eines Erstangebotes aufgeforderten Bewerbenden werden dringend gebeten, die AG unverzüglich zu informieren, sollten Sie sich gegen eine Angebotsabgabe entscheiden. Die AG behält sich vor, in diesem Fall den nach Maßgabe dieser Ziffer nächstbesten Bewerbenden nachrücken zulassen, also als Bietenden zuzulassen. Der/Die nachrückende Bewerbende erwirbt hierdurch keinen Anspruch auf Verlängerung der Erstangebotsfrist.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Rangfolge: 3,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/6ec401d1-dca2-48a7-be4b-62824bcb2063>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/6ec401d1-dca2-48a7-be4b-62824bcb2063>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten. Nicht nachgefordert werden leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen (Ausnahme: Preisangaben für unwesentliche Einzelpositionen, wenn der Einzelpreis den Gesamtpreis nicht verändern und die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das deutsche Vergaberecht enthält Rügeobliegenheiten der Bewerber*innen, deren Verletzung zur Unzulässigkeit von Nachprüfungsanträgen führt. In § 160 Abs. 3 GWB heißt es: "(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Sprinkenhof GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Sprinkenhof GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Sprinkenhof GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

Registrierungsnummer: 2890bcd9-6c4c-4c5b-bde2-257dab0c8d28

Postanschrift: Burchardstraße 8

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@sprinkenhof.de

Telefon: +49 40339540

Fax: +49 40330754

Internetadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: 062b7526-5a7e-4b8c-a9a5-c4c79a5aa9cd

Abteilung: Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

Registrierungsnummer: a6ded90e-e299-4aa5-871e-4635a91c40bb

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Burchardstraße 8

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@sprinkenhof.de

Telefon: +49 40339540

Fax: +49 40330754

Internetadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 02be9692-f076-48b1-ae7e-18dd30d513f4 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/04/2026 11:50:38 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 227833-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 65/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/04/2026